Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 66 (2004-2005)

Heft: 9: Lernen

Rubrik: Amtliches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Lehrmittelkommission

Bis Ende 2004 verfügte das Amt für Volksschule und Sport (AVS) über eine deutsch/romanisch-sprachige sowie eine italienisch-sprachige Lehrmittelkommission, welche den Bereich Lehrmittel des AVS berieten und fachkundig bei seiner Arbeit unterstützten. Im Zuge einer Reorganisation wurden diese beiden Kommissionen per 31. Dezember 2004 aufgehoben.

Als Ersatz wurde im Mai 2005 eine kleinere Lehrmittelkommission eingesetzt, da es auch in Zukunft wichtig ist, dass der Bereich Lehrmittel bei wichtigen Entscheiden auf ein Team zurückgreifen kann, das ihm in Lehrmittelfragen beratend zur Seite steht.

Die neue Lehrmittelkommission wird ebenso wie die beiden vergangenen wertvolle Inputs für Entscheidungen liefern, welche sich über die Lehrmittel schliesslich auf die Bündner Volksschulen und deren Qualität auswirken.

Aufgaben der neuen Lehrmittelkommission

Die neue Lehrmittelkommission hat im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Beratung, wenn es darum geht
  - Lehrmittel zu schaffen, zu überarbeiten oder zu übersetzen
  - obligatorische und empfohlene Lehrmittel zu bestimmen
  - Lehrmittel ins Sortiment aufzunehmen
  - Projektleiter zu ernennen
  - Fachexperten beizuziehen
- Begutachtung von Konzepten und Manuskripten neuer Lehrmittel
- Überwachung des Lehrmittelmarktes (Neuerscheinungen)

Zusammensetzung der neuen Lehrmittelkommission

- Aglaia Gallmann Josty, Ftan, Primarlehrerin 1.–6. Klasse in Tarasp
- Dante Peduzzi, Cama, zurzeit Schulleiter der «Corporazione scuola secondaria e avviamento pratico in Roveredo», designierter Leiter Bezirksinspektorat Valli
- Paul Engi, Chur, Bereichsleiter Volksschule und Kindergarten, AVS
- Josy Marie Künzler, Chur, Bereichsleiterin Lehrmittel, AVS

Anträge an die neue Lehrmittelkommission betreffend Neuschaffung von Lehrmitteln, Überarbeitung von bestehenden Lehrmitteln, Aufnahme neuer Lehrmittel ins Sortiment etc. sind zu richten an:

Amt für Volksschule und Sport
Bereichsleiterin Lehrmittel
Josy Marie Künzler
Quaderstrasse 17
7000 Chur
Telefon 081 257 22 61
josy.kuenzler@avs.gr.ch

«Offene Stellen» – Berufspraktika für junge Arbeitslose in einer anderen Sprachregion der Schweiz

Jedes Jahr um diese Zeit beenden Lehrlinge und Studenten aus den verschiedensten Berufen ihre Ausbildung. Nicht alle haben das Glück, gleich im Anschluss daran eine feste Stelle zu finden. *Keine Berufserfahrung* – diese Begründung wird vermutlich immer wieder in den Absagen auf Stellenbewerbungen enthalten sein.

Arbeitslosen Lehr- und Studienabgängern bietet der ch Jugendaustausch im Rahmen des Programms *«Offene Stellen»* die Möglichkeit, in einem sechsmonatigen Praktikum in einer *anderen Sprachregion* erste Berufserfahrungen zu sammeln und gleichzeitig einen Sprachkurs zu besuchen. Sie erhöhen somit ihre Chancen, eine feste Stelle zu finden.

Das Programm wird im Rahmen der arbeitsmarktlichen Massnahmen des seco (Staatssekretariat für Wirtschaft) durchgeführt und vorwiegend durch die Arbeitslosenkasse finanziert. Der Praktikumsbetrieb beteiligt sich zu 25% an den monatlich anfallenden Lohnkosten.

Das Programm in Stichworten:

- 6 Monate Praktikum auf dem erlernten Beruf in einer anderen Sprachregion der Schweiz
- 80% Arbeit (4 Tage pro Woche), 20% Sprachausbildung
- Entschädigung in Form der Arbeitslosen-Taggelder gemäss versichertem Verdienst
- Finanzierungshilfe für die Unterkunft

Teilnahmebedingungen:

- abgeschlossene Ausbildung (Lehre, Universität oder Fachhochschule)
- beim Arbeitsamt als arbeitslos gemeldet
- Grundkenntnisse der anderen Landessprache
- keine/erst wenig Berufserfahrung

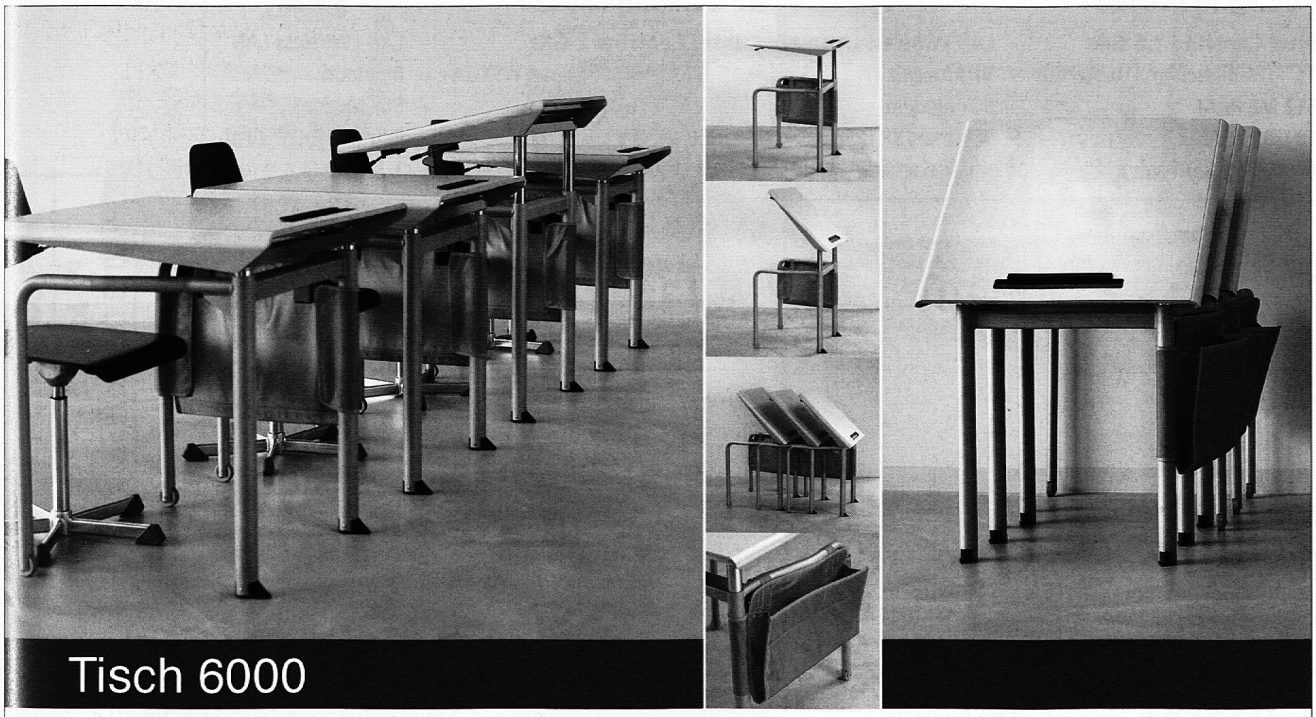
Interessierte erhalten weitere Informationen bei:

ch Jugendaustausch
Programm «Offene Stellen»
Postfach 358, 4502 Solothurn
Telefon 032 625 26 86/80
www.echanges.ch/offene-stellen/index.de.html

Stellentausch für LehrerInnen – Ein Jahr in den USA, Australien, Kanada oder Deutschland unterrichten

Der **ch** Jugendaustausch vermittelt Ihnen eine Lehrperson der gleichen/ähnlichen Schulstufe und Fächerkombination für einen Stellentausch während eines Schuljahres. In der Regel werden auch die Wohnung bzw. das Haus getauscht.
Anmeldefrist für einen Austausch im Schuljahr 06/07: 30. November 2005

Mehr Informationen sowie Bewerbungsformulare gibt es auf
www.echanges.ch/austausch-von-lehrpersonen/stellentausch.de.html



Die zukunftsorientierte Lösung
für die Oberstufe und Erwachsenen-Bildung

Embru-Werke
8630 Rüti
Telefon 055 251 11 11
Fax 055 251 19 30
info@embru.ch, www.embru.ch

embru